



Ausschreibung

1. Auftragsbeschreibung

Die Akademie für Konflikttransformation im Forum Ziviler Friedensdienst e.V. (*forumZFD*) führt einmal pro Jahr die berufsbegleitende Weiterbildung „*Friedens- und Konfliktarbeit*“ durch (kurz BK, Berufsbegleitender Kurs). Der 10-monatige BK findet 2022 vom 17.02. bis zum 10.12. statt. Seminarsprache ist deutsch. Durchführungsort für die Präsenzseminare ist das Tagungshaus „Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter“ in Königswinter.

Für die Konzeption und Durchführung von speziellen Seminareinheiten sucht die Akademie Trainer*innen. Jede Einheit hat ein eindeutiges Datum und eine eindeutige Losnummer. Es können Angebote für einzelne oder mehrere Lose abgegeben werden. Das Losverfahren und die Übersicht sind in der „Anlage 1_Losübersicht“ zu finden.

Die Seminareinheiten sind wie folgt:

Termin	Seminareinheiten von externen Trainer*innen	Seminareinheiten von pädagogischen Referent*innen der AfK
Mi, 9.02.22	Trainer*innen-Treffen: verpflichtendes Online-Treffen für alle Trainer*innen im BK	
Do. 17.02.22 - Sa. 19.2.22	---	Einführung in den Kurs Bildung der Lerngruppen und Lerntandems Grundbegriffe der Friedens- u. Konfliktarbeit
Do. 7.04.22, 14:00 - Sa. 9.4.22, 11:00	Zugang zur eigenen Haltung in der Friedens- und Konfliktarbeit mithilfe ganzheitlicher, szenisch-kreativer Methoden schaffen	Brückenschlag zwischen Online-Modul und Präsenzseminar (Donnerstag 10:00 – 14:00) Arbeit in den Lerngruppen, Reflexionsraum zum Thema des Seminars (Samstag, 11:00 – 16:00)
Mi. 1.6.22, 14:00 - Sa. 4.6.22, 11:00	Angewandte Konfliktanalyse	Brückenschlag (Mittwoch 10:00 – 14:00) Arbeit in den Lerngruppen, Reflexionsraum (Samstag, 11:00 – 16:00)
Do. 18.8.22, 14:00 – Sa, 20.8.22, 11:00	Reflecting on Peace Practice	Brückenschlag (Donnerstag 10:00 – 14:00) Arbeit in den Lerngruppen, Reflexionsraum (Samstag, 11:00 – 16:00)
Mi, 19.10.22, 14:00 - Sa, 22.10.22, 11:00	Beratung in der Friedensarbeit	Tag zum Eigenen Konflikterhalten (Mittwoch, 10:00 – Donnerstag 14:00) Arbeit in den Lerngruppen, Reflexionsraum (Samstag, 11:00 – 16:00)

Do. 8.12.22, 10:00 - Sa. 10.12.22, 18:00	---	Kursabschluss Präsentation der Lerngruppen Zertifikatsverleihung
--	-----	--

2. Kursbeschreibung

Die berufsbegleitende Weiterbildung im Blended-Learning-Format verbindet Selbstlernphasen mit Präsenzseminaren. In den Selbstlernphasen werden die Teilnehmenden online in unserer Virtuellen Akademie an die Themen herangeführt. Während den darauf aufbauenden Präsenzseminaren soll das theoretisch Gelernte dann interaktiv, praxis- und erfahrungsorientiert vertieft und das Gruppengeschehen als Erfahrungsfeld in Augenschein genommen werden.

Die Weiterbildung baut auf bereits vorhandenen praktischen Erfahrungen und Vorkenntnissen der Teilnehmenden auf und lädt zu einer Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung ein. Theorie und Praxis werden dabei systematisch miteinander verbunden.

Es wird ein umfassendes Methodenspektrum in den Bereichen Konfliktanalyse, Konfliktbearbeitung und Beratung in der Friedensarbeit vorgestellt und eingeübt. Darüber hinaus arbeiten die Teilnehmenden in festen Kleingruppen und analysieren einen selbstgewählten, real existierenden gesellschaftlichen Konflikt im deutschsprachigen Raum wenden das Methodenspektrum praktisch an und entwickeln Optionen für eine (fiktive) Intervention.

Die Beschäftigung mit Ansätzen aus der Friedens- und Konfliktforschung und der Psychologie ermöglicht ein kritisches Hinterfragen gesellschaftlicher Zustände und gängiger Formen der Konfliktbearbeitung. Die Reflexion des eigenen Erlebens und Verhaltens in Konfliktsituationen, sowie der Gruppenprozesse sind integrale Bestandteile des Kurses.

3. Kursablauf und Leistungen des Auftraggebers/des Auftragnehmers

Details zum Veranstaltungsablauf, den vorbereitenden Maßnahmen und den Leistungen des Auftraggebers/des Auftragnehmers können der „Anlage 3_Terms of Reference“ entnommen werden, die bei Vertragsschluss den Hvertrag um die genannten Informationen ergänzen.

4. Anforderungen an Trainer*innen

Eine Zusammenarbeit findet nur unter Gewährleistung folgender fünf Kriterien statt:

- 1) Fundierte Kenntnisse in der Theorie des Trainingsthemas
- 2) Fundierte Kompetenzen in der Erwachsenenbildung über
 - mehrjährige Trainer*innentätigkeit (methodisch-didaktische Sicherheit) bzw.
 - äquivalente Erfahrung in der akademischen (universitären) Lehre
- 3) Sehr gute Kenntnisse der Kurssprache (Deutsch) sowie Belastbarkeit, Selbstbewusstsein und Konfliktfähigkeit
- 4) Relevante Berufserfahrung
 - substantielle Erfahrung in einem Auslandsprojekt des Zivilen Friedensdienstes, der EZ, der Humanitären Hilfe, Katastrophenhilfe, internationaler Friedensarbeit
 - Berufstätigkeit in Konflikt- oder Postkonfliktgebieten

Berufstätigkeit im Trainingsthema

- 1) Kommunikationsfähigkeit und Erreichbarkeit
 - zeitnahes und konstruktives Reagieren auf E-Mails und Telefonanrufe

6.) Fähigkeiten in der Online-Seminargestaltung und Flexibilität ein Präsenzseminar in ein Online-Format zeitnah umzuändern, sollte dies auf Grund von Covid-19 bedingten gesetzlichen Einschränkungen bezüglich der Abhaltung von Präsenzseminaren notwendig werden

5. Bewertungsverfahren

Wertungsbereich	Wertungskriterium	Gewichtung
Qualifikation und Erfahrung	Qualifikation - Ausbildung - Weiterbildungen - Feld- /Projekterfahrung - Trainingserfahrung	50 %
Grobkonzept	- Form - Fachlich - Didaktisch	50%*

6. Vergütung

Der Tagessatz für Trainer*innen beträgt 650 € (zzgl. MwSt.). Für ein kurzes Seminar (Donnerstag 14:00 bis Samstag 11:00) bezahlen wir 2,5 Tagessätze. Für ein langes Seminar (Mittwoch, 14:00 bis Samstag 11:00) bezahlen wir 3,5 Tagessätze. Die Teilnahme am Trainer*innentreffen wird mit einem halben Tagessatz vergütet. Die Vergütung beinhaltet Vorgespräche, Vorbereitungszeiten, sowie ein telefonisches Nachgespräch mit einer der pädagogischen Referent*innen der Akademie.

7. Angebote

Bei Interesse richten Sie bitte ihre Bewerbung inklusive eines aktuellen Lebenslaufs und ein Seminarkonzept (bitte verwenden sie die beigefügte Vorlage) an Frau Vi Pundt (angebot.akademie@forumZFD.de)

Der Betreff sollte wie folgt betitelt sein [**Name, Vorname**, BK *Losnummer*]

8. Anlagen

Anlage 1_Losübersicht
Anlage 2_Konzept
Anlage 3_Terms of Reference

Anlage 1_Losübersicht

1. Erläuterungen zum Losverfahren

Jede Kurs- und Seminareinheit hat eine Losnummer (Spalte „Los“).

Angebote können gleichermaßen für ein einzelnes Los als auch für mehrere Lose abgegeben werden.

Jedes Angebot wird spezifisch geprüft. Die Ablehnung eines Angebots zu einem Los hat keine Auswirkungen auf die Prüfung weiterer Angebote.

2. Losübersicht

Bewerbungen sind möglich für das 2., das 3., das 4. und das 5. Präsenzseminar (jeweils Donnerstag bzw. Mittwoch bis Samstag).

Das 1. und das 6. Präsenzseminar (Einführung und Abschluss) werden von der Kursleitung durchgeführt und sind hier nicht aufgeführt. Die Präsenz 2 hat daher die Losnummer 1.

Los	Datum/ Uhrzeiten	Inhalt	Trainer*in
1	Do (14:00 – 18:00), Fr (9:00 – 18:00) Sa (9:00 - 11:00) Ggf. kann an einem Abend eine 60minütige Abendeinheit angeboten werden. Im Falle der Umstellung auf ein Online-Seminar: Do – Sa (je 9:00 – 13:00) Vortreffen der Trainer*innen am 23.1.2021 (ganztägig)	Präsenz 2 von Do. 7. 4. - Sa. 9. 4.2022 Zugang zur eigenen Haltung in der Friedens- und Konfliktarbeit mithilfe ganzheitlicher, szenisch-kreativer Methoden schaffen (Der genaue Titel des Seminars kann je nach Schwerpunkt der Trainerin/ des Trainers noch angepasst werden) Nachdem die feste Kursgruppe sich im ersten durch die pädagogischen Referentinnen des ForumZFD durchgeführten Seminar kennengelernt und sich mit Grundbegriffen und grundsätzlichen Konzepten der Friedens- und Konfliktarbeit auseinandergesetzt haben, liegt der Schwerpunkt des zweiten Präsenzseminars darauf, sich mit der eigenen Haltung zu und in Konflikten zu beschäftigen. Gleichzeitig geht es darum, als Kursgruppe weiter zusammen zu finden und die Lernprojekte der Kleingruppen zu konkretisieren. Methodisch sollen ganzheitliche, szenisch-kreative Zugänge wie Theater, Tanz, bildende Kunst und / oder Körperarbeit gewählt werden.	1 Trainer*in

		Im Mittelpunkt des Seminars steht das praktische Erleben. Der konzeptionelle Unterbau wird im Vorfeld im Onlinemodul zur Verfügung gestellt und ggf. durch Lektüreempfehlungen nach dem Seminar ergänzt.	
2	<p>Mi (14:00 – 18:00), Do, Fr (ganztägig) Sa 9:00 - 11:00)</p> <p>Ggf. kann an einem Abend eine 60minütige Abendeinheit angeboten werden.</p> <p>Im Falle der Umstellung auf ein Online-Seminar: Di – Sa (je 9:00 – 13:00)</p> <p>Vortreffen der Trainer*innen am 23.1.2021 (ganztägig)</p>	<p>Präsenz 3 Mi. 1. 6. - Sa. 4. 6.2022</p> <p>Angewandte Konfliktanalyse</p> <p>Die Teilnehmenden haben im Onlinemodul die gängigen Tools der Konfliktanalyse kennengelernt und ausgewählte Tools angewandt, u.a. Eskalationsstufen, Akteursmapping, Positionen-Interessen-Bedürfnisse, Needs-Fears-Mapping, Riemann-Thomann-Kreuz, Konflikt Macht, Gender im Konflikt.</p> <p>Darauf aufbauend werden sie auf diesem Seminar in vertiefend in eine ausgewählte Methode der Konfliktanalyse eingeführt, z.B. systemische oder psychosoziale Konfliktanalyse. Als Fallbeispiel dient hierbei das Lernprojekt der Kleingruppen.</p>	1 Trainer*in
3	<p>Do (14:00 – 18:00), Fr (ganztägig) Sa 9:00 - 11:00)</p> <p>Ggf. kann an einem Abend eine 60minütige Abendeinheit angeboten werden.</p> <p>Im Falle der Umstellung auf ein Online-Seminar: Do – So (je 9:00 – 13:00)</p> <p>Vortreffen der Trainer*innen am 23.1.2021 (ganztägig)</p>	<p>Präsenz 4 Do. 18. 8. - Sa. 20. 8.2022</p> <p>Reflecting on Peace Practice</p> <p>Im Rahmen des vierten Präsenzseminars werden die Teilnehmenden in das Konzept Reflecting on Peace Practice eingeführt und wenden es auf die für das Lernprojekt entwickelten fiktiven Interventionsvorschläge an. Sie beschäftigen sich hierdurch ausführlich mit konfliktsensibler Projektplanung im konkreten Konfliktfall.</p>	1 Trainer*in
4	<p>Do (14:00 – 18:00), Fr (ganztägig) Sa 9:00 - 11:00)</p> <p>Ggf. kann an einem Abend eine 60minütige Abendeinheit angeboten werden.</p> <p>Im Falle der Umstellung auf ein Online-Seminar: Do – So (je 9:00 – 13:00)</p> <p>Vortreffen der Trainer*innen am 23.1.2021 (ganztägig)</p>	<p>Präsenz 5 Do. 20. 10. - Sa. 22. 10. 2022</p> <p>Beratung</p> <p>Das fünfte Seminar gliedert sich in zwei Teile. Die ersten eineinhalb Tage werden von den pädagogischen Referentinnen der AfK zum Thema „Eigenes Konfliktverhalten“ gestaltet. Darauf folgen zwei Seminartage zum Thema Beratung, die von einer*r*m externen Trainer*in gestaltet wird. Hier erhalten die Teilnehmenden die Gelegenheit sich mit ihren</p>	1 Trainer*in

		<p>Haltungen als Berater*innen in Konfliktkontexten auseinanderzusetzen.</p> <p>Dabei erlernen sie Techniken und Methoden, die sich in der Gestaltung von Beratungsprozessen einsetzen lassen. Dazu gehört auch die kollegiale Beratung, die von den Teilnehmenden erlernt und erprobt wird. An den Lernprojekten der Kleingruppen wird in Form von Rollenspielen bzw. Beratungssimulationen weitergearbeitet.</p>	
--	--	--	--

Anlage 2: Vorlage Konzept

Titel Seminars:

Datum TT/MM/JJ:

Name Trainer*in:

Ziele des Seminars:

Einheit (je 90min)	Inhalt	Trainingsmethode
Mi 1*		
Mi 2*		
Do 1*		
Do 2*		
Do 3		
Do 4		
Fr 1		
Fr 2		
Fr 3		
Fr 4		
Sa 1		

*Diese Einheiten finden nur auf dem Präsenzseminar 3 zur Angewandten Konfliktanalyse statt.

Terms of Reference

§ 1 Leistungsgegenstand

Der*die Auftragnehmer*in führt im Rahmen der Berufsbegleitenden Weiterbildung Friedens- und Konfliktarbeit das Präsenzseminar **Datum** zum Thema **X** als Trainer*in durch.

Seminarsprache ist Deutsch.

Das Seminar findet im Tagungshaus "Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter" (kurz AZK), Johannes-Albers-Allee 3 in 53639 Königswinter statt.

§ 2a Ablauf Präsenzseminar

Die Arbeitszeiten des Präsenzseminars liegen zwischen 9 und 18:00 Uhr und bestehen aus täglich vier Arbeitsblöcken a 90 - 120 Minuten, dazwischen gibt es feste Pausenzeiten. Am Anreisetag (Donnerstag oder Mittwoch) startet die Trainer*innentätigkeit beginnt das Seminar um 10 Uhr, die Arbeitszeiten verkürzen sich entsprechend.

Im Rahmen des Seminars kann der*die Auftragnehmer*in maximal eine Abendveranstaltung (60 - 90 Minuten) gestalten.

Bei Änderungen wird der Auftraggeber rechtzeitig Rücksprache mit der*m Auftragnehmer*in halten.

§ 2b Ablauf Onlineseminar

Falls das ForumZFD aufgrund von Covid-19 bedingten Beschränkungen entscheidet, dass Seminar nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden zu lassen, verpflichtet sich der/die Auftragnehmer*in die Veranstaltung als Onlineseminar abzuhalten. Die Dauer des Seminars verlängert sich in diesem Fall um einen Tag (jeweils den Sonntag) und die Seminarzeiten sind von 9:00 bis 13:00 mit Pausen. Eine genaue Verteilung der Zeitfenster, die der/die Auftragnehmer*in übernimmt, wird im Einzelfall geklärt. Im Falle eines Onlineseminars wird dem* der Trainer*in bei Bedarf ein*e Co-Trainer*in aus der Akademie zur Seite gestellt, um bei Technik und Moderation zu unterstützen.

§ 3 Weitere Leistungen der Auftragnehmerin /des Auftragnehmers

3.1 Seminarkonzept

Spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn sendet der*die Auftragnehmer*in der Kursleitung ein Grobkonzept per E-Mail zu. Eine Vorlage hierzu wird die Kursleitung vorher zur Verfügung stellen. Alle inhaltlichen Absprachen, die für die Vorbereitung relevant sind, erfolgen mit der Kursleitung anhand des Grobkonzeptes.

3.2 Auswertung und Berichterstattung

Am Ende jedes Präsenzseminars führt der*die Auftragnehmer*in mit den Teilnehmenden eine Evaluation von circa 20 - 30 Minuten durch, deren Gestaltung/Methodik bleibt der*dem Auftragnehmer*in überlassen.

3.3 Erstellen eines Kurzprofils

Der*die Auftragnehmer*in erstellt ein Kurzprofil von sich, welches die Akademie auf ihrer Homepage veröffentlichen und den Seminarteilnehmenden zur Verfügung stellen kann. Falls noch nicht geschehen stelle der*die Auftragnehmer*in der Akademie ein Foto im Querformat zur Veröffentlichung auf der Homepage zur Verfügung.

Auch auf der Lernplattform ILIAS erstellt der*die Auftragnehmer*in ein Kurzprofil mit Foto im Bereich des aktuellen Kurses.

§ 4 Leistungen des Auftraggebers

4.1 Sachmittel

Der*die Auftragnehmer*in hat das Recht, zur Durchführung des Seminars auf die Infrastruktur (Internetzugang, Drucker, usw.) des Auftraggebers im Tagungshaus - soweit vorhanden - Zugriff zu nehmen.

4.2 Vorlage für Dokumente

Die für die administrativen Abläufe nötigen Dokumente wie z.B. Vorlagen für Grobkonzept, Reisekostenerstattung und Informationen zum Tagungshaus stellt der Auftraggeber bei Bedarf zur Verfügung.

4.3 Arbeitsmaterialien

Grundsätzlich druckt/kopiert der Auftraggeber die Materialien für die TN und stellt diese zu Beginn des Seminars zur Verfügung (max. 70 Kopien je TN). Wenn der*die Auftragnehmer*in Kopien bzw. Ausdrucke der Materialien für die TN selbst anfertigt, belegt er*sie dies durch eine sachgerechte Quittung. Dabei ist eine preisgünstige Variante zu wählen, Kosten über 50,- € müssen vorher mit dem Auftraggeber abgesprochen werden.

4.4 Kosten für Unterkunft und Verpflegung in der Tagungsstätte

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung in der Tagungsstätte werden für die Dauer des Seminars vom Auftraggeber getragen.

4.5 Reisekosten

Die Reisekosten für An- und Abreise werden vom Auftraggeber getragen. Zur Erstattung ist die Vorlage zur Reisekostenerstattung des forumZFD zu nutzen und mit seinen Bestimmungen bindend.

§ 5 Nutzung der Virtuellen Akademie (Online-Lernplattform)

Der*die Auftragnehmer*in ist berechtigt, jene Inhalte der Online-Plattform für das Seminar zu nutzen, die einen inhaltlichen Bezug zu dem Seminar haben. Für die Nutzung von Inhalten und Materialien über den Einsatz in der Weiterbildung hinaus ist das ausdrückliche schriftliche Einverständnis des Auftraggebers erforderlich.